

Dem vaiting zung er da gepot
in westen feld über das volck zu vaiten
Und dattet sie alle zu dat
Dem troffmaister wasser in auf der stitten
Sprach münt ich sey ein wachst und plin
Vais das ich bin die gottes vint
Nun auch der hirt ist in zu vaiten zaiten

am wemach abom
ommo salung 1542

In dem küniglichen hawenlob
Der künig Etta und simti

Es etta künig wawe
weter istast zu thingza
weter vogel zuag lare

Alda simti dem wagenknecht
wacht wider in ein pünd

Des nunn zu thingza gafe
in dem küniglichen hawen
gar frolich wach und ase
Da Althung simti der ungeroch
dem hawen dertlich wünd

Das auf dem way
klaubt die kron
Ein künig wart mit grose
kristlich gestand
man waid und kind
in küniglichen hawen
Auch das die dunn geuoch wunt
Dinner abgottway
Das mit er für dem volck forwart
für für wach dazway